

Tagesordnung:

- | | | |
|----|---|-----------------|
| 1 | Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit | |
| 2 | Anträge zur Tagesordnung | |
| 3 | Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten | |
| 4 | Niederschrift über die letzte Sitzung vom 23.03.2022 | 149/2018 - 2023 |
| 5 | Bekanntgabe von Beschlüssen aus dem nicht öffentlichen Teil der letzten Sitzung | |
| 6 | Einwohnerfragestunde | |
| 7 | Geschäftsordnung der Stadt Lütjenburg | 130/2018 - 2023 |
| 8 | Aufhebung der Nutzungsvereinbarung zur Rettungswache in der Pankerstraße in Lütjenburg | 136/2018 - 2023 |
| 9 | Jahresrechnung 2021 - Bericht des Bürgermeisters (bis 3.000 €) | 140/2018 - 2023 |
| 10 | Jahresrechnung 2021 - Genehmigung durch die Stadtvertretung (über 3.000 €) | 141/2018 - 2023 |
| 11 | Jahresrechnung 2021 | 142/2018 - 2023 |
| 12 | Spendenübersicht 2021 | 143/2018 - 2023 |
| 13 | Über- und außerplanmäßige Ausgaben 2022, 1. Jahreshälfte - Bericht des Bürgermeisters (bis zu 3.000 €) | 146/2018 - 2023 |
| 14 | Über- und außerplanmäßige Ausgaben 2022, 1. Jahreshälfte - Genehmigung durch die Stadtvertretung (über 3.000 €) | 148/2018 - 2023 |
| 15 | Fragen der Ausschussmitglieder und Stadtvertreter(innen) | |
| 16 | Verschiedenes | |

Nicht öffentlich

- | | | |
|----|--|-----------------|
| 17 | Grundstücksangelegenheiten / Bereich Turmhügelburg | 138/2018 - 2023 |
| 18 | Grundstücksangelegenheiten - Kaufvertrag | 145/2018 - 2023 |
| 19 | Verschiedenes | |

Öffentlich

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Mitglieder des Finanzausschusses waren durch Einladung vom 09.06.2022 auf Dienstag, den 21.06.2022 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsmäßige Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Der Finanzausschuss war - nach Zahl der erschienenen Mitglieder - beschlussfähig.

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

2. Anträge zur Tagesordnung

Es liegen keine Anträge vor.

3. Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten

Die Tagesordnungspunkte 17, 18 und 19 sollen nichtöffentlich behandelt werden.

Beschlussfähigkeit			Abstimmungsergebnis		
Gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	Gemäß § 22 GO als befangen anzusehen	dafür	dagegen	Stimmhaltung
8	8		8	0	0

4. Niederschrift über die letzte Sitzung vom 23.03.2022 149/2018 - 2023

Gegen die Niederschrift über die 15. Sitzung des Finanzausschusses vom 23.03.2022 werden bis zum Ende der Sitzung keine Einwände erhoben. Damit gilt diese als genehmigt.

Beschlussfähigkeit			Abstimmungsergebnis		
Gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	Gemäß § 22 GO als befangen anzusehen	dafür	dagegen	Stimmhaltung
8	8		8	0	0

5. Bekanntgabe von Beschlüssen aus dem nicht öffentlichen Teil der letzten Sitzung

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass im nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung vom 23.03.2022 keine Beschlüsse gefasst wurden.

6. Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

7. Geschäftsordnung der Stadt Lütjenburg

130/2018
- 2023

Der Vorsitzende führt in die Thematik ein und verweist auf die zu diesem Thema bereits gelaufenen Beratungen in der Stadtvertretung am 16.12.2021.

Anschließend regt der Vorsitzende folgende Änderung der vorliegenden Fassung an:

-Im § 6 Abs. 4 Satz 2 sollte das Wort „müssen“ durch das Wort „können“ ersetzt werden.

SV Giesche meldet sich zu Wort und trägt einen Änderungsantrag der Fraktion B90/Die Grünen vor. Demnach soll der §5 in der Form angepasst werden, dass unter Absatz 3 der letzte Satz gestrichen und durch folgenden Satz ersetzt wird

„Öffentliche Beratungsunterlagen und Anträge werden den Bürgerinnen und Bürgern unter www.Stadt-Luetjenburg.de zeitgerecht i.S. §5 Abs. 2 dieser Geschäftsordnung bereitgestellt.“

Es erfolgt ein ausführlicher Meinungsaustausch, insbesondere bezüglich des vorliegenden Antrages der Fraktion B90/Die Grünen. Nach Schließung der Beratungen ergehen folgende Beschlussvorschläge:

1. Beschlussvorschlag:

Der Finanzausschuss empfiehlt der Stadtvertretung die Änderung des §6 Abs. 4 Satz 2 durch Streichung des Wortes „müssen“ und setzen des Wortes „sollen“ zu beschließen.

Beschlussfähigkeit			Abstimmungsergebnis		
Gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	Gemäß § 22 GO als befangen anzusehen	dafür	dagegen	Stimmhaltung
8	8		8	0	0

7.1. 2. Beschlussvorschlag

Unter § 5 der neuen Geschäftsordnung „Einberufung der Sitzungen“ wird unter Absatz 3 der letzte Satz gestrichen und ersetzt durch:

„Öffentliche Beratungsunterlagen und Anträge werden den Bürgerinnen und Bürgern unter www.Stadt-Luetjenburg.de zeitgerecht i.S. § 5 (2) dieser Geschäftsordnung bereitgestellt.“

Beschlussfähigkeit			Abstimmungsergebnis		
Gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	Gemäß § 22 GO als befangen anzusehen	dafür	dagegen	Stimmhaltung
8	8		1	7	0

7.2. 3. Beschlussvorschlag

Der Finanzausschuss empfiehlt der Stadtvertretung der vorliegenden Fassung der Geschäftsordnung mit der im 1. Beschlussvorschlag beschlossenen Änderung des § 6 Abs.4 zuzustimmen.

Beschlussfähigkeit			Abstimmungsergebnis		
Gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	Gemäß § 22 GO als befangen anzusehen	dafür	dagegen	Stimmhaltung
8	8		7	1	0

8. **Aufhebung der Nutzungsvereinbarung zur Rettungswache in der Pankerstraße in Lütjenburg** **136/2018 - 2023**

Der Vorsitzende verweist auf die anliegende Sachdarstellung und erläutert diese kurz. Nach kurzer Aussprache ergeht folgender Beschlussvorschlag:

Der Finanzausschuss empfiehlt der Stadtvertretung zu beschließen:

Der Bürgermeister wird ermächtigt die anliegende Nutzungsvereinbarung (bisherige Rettungswache in der Pankerstraße in Lütjenburg) mit dem Kreis Plön einvernehmlich aufzuheben. Gleichzeitig wird der Bürgermeister ermächtigt einen Wertausgleich bis zu 184.065,08 gemäß §6 der anliegenden Vereinbarung zur Nutzung der bisherigen Rettungswache an den Kreis im Jahr 2023 auszuzahlen (Nutzungszeit 1994 bis 31.12.2023). Hierfür ist im Haushalt der Stadt im Jahr 2023 ein Betrag von gerundet 185.000,-€ einzustellen.

Beschlussfähigkeit			Abstimmungsergebnis		
Gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	Gemäß § 22 GO als befangen anzusehen	dafür	dagegen	Stimmhaltung
8	8		8	0	0

9. **Jahresrechnung 2021 - Bericht des Bürgermeisters (bis 3.000 €)** **140/2018 - 2023**

Der Vorsitzende erläutert die in der Vorlage aufgelisteten über- und außerplanmäßigen Ausgaben des HH-Jahres 2021, welche vom Bürgermeister genehmigt worden sind.

Der Finanzausschuss empfiehlt der Stadtvertretung wie folgt zu beschließen:

Die in der beigefügten Liste aufgeführten über- bzw. außerplanmäßigen Ausgaben werden zur Kenntnis genommen.

Beschlussfähigkeit			Abstimmungsergebnis		
Gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	Gemäß § 22 GO als befangen anzusehen	dafür	dagegen	Stimmhaltung
8	8		8	0	0

10. Jahresrechnung 2021 - Genehmigung durch die Stadtvertretung (über 3.000 €)

**141/2018
- 2023**

Der Vorsitzende erläutert die in der Vorlage aufgelisteten über- und außerplanmäßigen Ausgaben des HH-Jahres 2021, die der nachträglichen Genehmigung der Stadtvertretung bedürfen. Nach kurzer Diskussion ergeht folgender Beschlussvorschlag:

Der Finanzausschuss empfiehlt der Stadtvertretung, wie folgt zu beschließen:

Die Stadtvertretung beschließt die Genehmigung der außer- bzw. überplanmäßigen Ausgaben gem. der beigefügten Liste.

Beschlussfähigkeit			Abstimmungsergebnis		
Gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	Gemäß § 22 GO als befangen anzusehen	dafür	dagegen	Stimmhaltung
8	8		8	0	0

11. Jahresrechnung 2021

**142/2018
- 2023**

Die Jahresrechnung 2021 ist den Ausschussmitgliedern mit der Einladung zugegangen. Der Vorsitzende erläutert einzelne, wesentliche Positionen und geht hierbei auch auf die äußerst positive finanzielle Entwicklung im Haushaltsjahr 2021 ein.

BM Sohn führt ergänzend aus, dass die Stadt derzeit rund 2,1 Millionen Euro in der allgemeinen Rücklage angesammelt hat. Da aus dieser Rücklage jedoch ein kurzfristiger Kredit in Höhe von 1.000.000 € zu tilgen ist, sowie der anstehende Umbau des Stabsgebäudes zu finanzieren ist, wären für teure zusätzliche Projekte trotz der aktuell hohen allgemeinen Rücklage wenig Spielraum.

Es ergeht schließlich folgender Beschlussvorschlag:

Der Finanzausschuss empfiehlt der Stadtvertretung, wie folgt zu beschließen:

Die Jahresrechnung 2021 wird beschlossen.

Der Beschluss zur Feststellung des Jahresabschlusses kommt dem Schlussbericht eines Rechnungsprüfungsamtes i. S. v. § 95 n GO gleich.

Beschlussfähigkeit			Abstimmungsergebnis		
Gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	Gemäß § 22 GO als befangen anzusehen	dafür	dagegen	Stimmhaltung
8	8		8	0	0

12. Spendenübersicht 2021

**143/2018
- 2023**

Die Stadtvertretung nimmt die im Haushaltsjahr 2021 gewährten Zuwendungen zur Kenntnis.

Die Zuwendungen und die Zweckbestimmungen sind in der beigefügten Übersicht aufgelistet.

Beschlussfähigkeit			Abstimmungsergebnis		
Gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	Gemäß § 22 GO als befangen anzusehen	dafür	dagegen	Stimmhaltung
8	8		8	0	0

**13. Über- und außerplanmäßige Ausgaben 2022, 1. Jahreshälfte
- Bericht des Bürgermeisters (bis zu 3.000 €)**

**146/2018
- 2023**

Der Vorsitzende erläutert die in der Vorlage aufgelisteten über- und außerplanmäßigen Ausgaben, welche im 1. Halbjahr des HH-Jahres 2022 vom Bürgermeister genehmigt worden sind.

Der Finanzausschuss empfiehlt der Stadtvertretung wie folgt zu beschließen:

Die in der beigefügten Liste aufgeführten über- bzw. außerplanmäßigen Ausgaben werden zur Kenntnis genommen.

Beschlussfähigkeit			Abstimmungsergebnis		
Gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	Gemäß § 22 GO als befangen anzusehen	dafür	dagegen	Stimmhaltung
8	8		8	0	0

**14. Über- und außerplanmäßige Ausgaben 2022, 1. Jahreshälfte
- Genehmigung durch die Stadtvertretung (über 3.000 €)**

**148/2018
- 2023**

Der Vorsitzende erläutert die in der Vorlage aufgelisteten über- und außerplanmäßigen Ausgaben, welche im 1. Halbjahr des HH-Jahres 2022 vom Bürgermeister genehmigt worden sind.

Der Finanzausschuss empfiehlt der Stadtvertretung, wie folgt zu beschließen:

Die Stadtvertretung beschließt die Genehmigung der außer- bzw. überplanmäßigen Ausgaben gem. der beigefügten Liste.

Beschlussfähigkeit			Abstimmungsergebnis		
Gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	Gemäß § 22 GO als befangen anzusehen	dafür	dagegen	Stimmhaltung
8	8		8	0	0

15. Fragen der Ausschussmitglieder und Stadtvertreter(innen)

Es werden keine Fragen gestellt.

16. Verschiedenes

BM Sohn berichtet, dass der Friedhof der Kirchengemeinde Lütjenburg, ebenso wie viele Friedhöfe der umliegenden Gemeinden seit einiger Zeit nicht mehr kostendeckend arbeitet. Da das Bestattungswesen eine ordnungsrechtliche Angelegenheit darstellt für welche die Kommunen originär zuständig sind, sollte im Haushalt 2023 ein Betrag in Höhe von rund 5.000 € eingeplant werden, um das Defizit des Friedhofes zumindest teilweise ausgleichen zu können.

Sollte die Stadt das Defizit nicht auffangen würde die Gefahr bestehen, dass die Kirche sich aus dem Betrieb des Friedhofes zurückziehen könnte und die Stadt sich dann alleine um das Bestattungswesen zu kümmern hätte.

Auf Nachfrage führt BM Sohn ergänzend aus, dass im HH-Jahr 2022 derzeit mit einem Defizit in Höhe von rund 25.000 € gerechnet wird. Ein Großteil hiervon kann die Kirchengemeinde jedoch noch aus der allg. Friedhofsrücklage begleichen.

Die Öffentlichkeit wird ausgeschlossen. Fortsetzung der Niederschrift auf gesondertem Blatt.

gez. K. Krumbeck

(Protokollführer)

gez. T. Först

(Vorsitzender)